

RS OGH 1992/4/23 15Os41/92, 13Os129/94, 13Os18/95

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.04.1992

Norm

SGG §23a Abs2

StGB §43

Rechtssatz

Für die gemäß § 23 a Abs 2 SGG gebotene Prüfung, ob eine nachträgliche Milderung der über den Verurteilten wegen eines Suchtgiftdeliktes verhängten Freiheitsstrafe durch Gewährung einer bedingten Strafnachsicht vorzunehmen ist, weil sich der Rechtsbrecher mit Erfolg einer ärztlichen Behandlung unterzogen hat, kommt es nur auf den erfolgreichen Verlauf der Behandlung an; generalpräventive Erwägungen haben hiebei außer Betracht zu bleiben. § 23 a Abs 2 SGG ist insoweit zufolge seiner spezifischen Zielsetzung eine gegenüber dem § 43 StGB spezielle Vorschrift.

Entscheidungstexte

- 15 Os 41/92
Entscheidungstext OGH 23.04.1992 15 Os 41/92
Veröff: EvBl 1992/182 S 770
- 13 Os 129/94
Entscheidungstext OGH 14.09.1994 13 Os 129/94
Vgl auch
- 13 Os 18/95
Entscheidungstext OGH 15.03.1995 13 Os 18/95

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0088790

Dokumentnummer

JJR_19920423_OGH0002_0150OS00041_9200000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at